3333/AB vom 10.11.2020 zu 3317/J (XXVII. GP)

Bundeskanzleramt

bundeskanzleramt.gv.at

Sebastian Kurz Bundeskanzler

Herrn Mag. Wolfgang Sobotka Präsident des Nationalrats Parlament 1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.582.258

Wien, am 10. November 2020

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Hoyos-Trauttmansdorff, Kolleginnen und Kollegen haben am 10. September 2020 unter der Nr. **3317/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "Regulation gegen sichere Verschlüsselung auf EU-Ebene" gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

- 1. Welche Position bzgl. Regulation gegen sichere Verschlüsselung (E2E) vertritt Österreich in Gesprächen auf EU-Ebene?
 - a. Befürwortet Österreich eine wie auch immer gestaltete Aufhebung bzw. Einschränkung von E2E-Verschlüsselung?
 - i. Wenn ja, inwiefern?
 - ii. Wenn ja, mit welcher Begründung?
 - iii. Sind solche Maßnahmen zur Einschränkung von E2EVerschlüsselung auch auf nationaler Ebene in Planung?
 - 1. Wenn ja, inwiefern?

- 2. Welche Position bzgl. Regulation gegen sichere Verschlüsselung von Geräten vertritt Österreich in Gesprächen auf EU-Ebene?
 - a. Befürwortet Österreich wie auch immer gestaltete Beschränkungen bzgl. der Verschlüsselung von Endgeräten?
 - i. Wenn ja, inwiefern?
 - ii. Wenn ja, mit welcher Begründung?
 - iii. Sind solche Maßnahmen zur Einschränkung von sicherer Verschlüsselung von Geräten auch auf nationaler Ebene in Planung?
 - 1. Wenn ja, inwiefern?

Ich ersuche um Verständnis, dass diese Fragen nach den Bestimmungen des Bundesministeriengesetzes 1986 in der nunmehr geltenden Fassung, BGBl. I Nr. 8/2020, nicht Gegenstand meines Vollzugsbereiches sind und somit nicht beantwortet werden können.

Sebastian Kurz